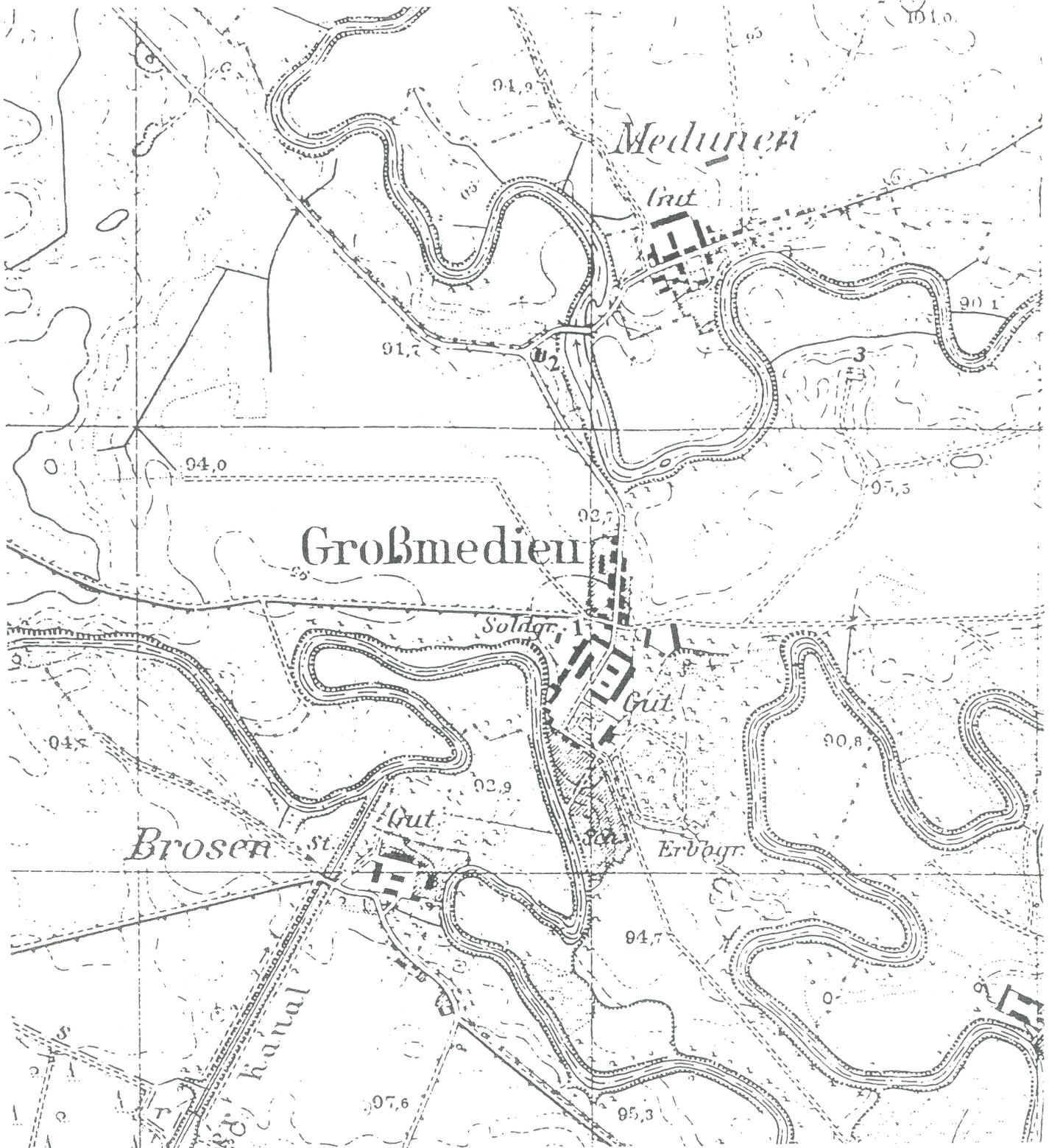


Chronik
der Gemeinde
Großmedien
Kreis Angerapp

erstellt von
Lothar Kapteinat
2000

Ort: Großmedien



1. Gut Großmedien

Schmidt v. Altenstadt
 Gutsherr
 Schröck Inspektor
 Zibritzky Kämmerer
 Ermoneit Kutscher
 Schelletter Kutscher
 Haferstroh Schmied
 Lenkeit Stellmacher
 Boden Melker
 Albrecht Gärtner

Alexnat
 Bogutzki
 Brandis sen.
 Brandis jun.
 Both
 Fischer
 Franz
 Gallinat
 Grabowski
 Hoffmann

Karal
 Kerkossa
 Kräkel
 Kumpsch
 Nieswand
 Petrat
 Pinkow
 Pohl
 Redetzke
 Schieweg

Schröder
 Schulz
 Taudor
 Weikam

2. Schule
 Gandres Lehrer

3. Friedhof

Ort: Großmedien

Großmedien hieß bis 1938 Groß Medunischken. Es bestand lediglich aus dem Gut mit den Eigentümern, den Beschäftigten und der einklassigen Schule. Das Gut lag in der Angerappschleife und wurde von allen Seiten von dem Fluß begrenzt. 1939 hatte der Ort 280 Einwohner. Bürgermeister war der Gutsherr. Großmedien lag in dem Landgebiet westlich der Angerapp, das der Ritterorden den Brüdern Georg und Christoph von Schlieben 1469 verliehen hatte, aber trotzdem wurde Medunischken erst 1529 genannt. 1539 gab es hier laut Zinsregister 4 Wirte. Der Kriegs- und Domänenrat Johann Friedrich Wilhelm von Farenheit kaufte 1777 die Ländereien von Groß Medunischken dazu. Er vererbte Gr. Medunischken seiner Tochter Friderike, die mit Sigmund von Bujack verheiratet war. Ihre Tochter Anna übernahm dann das Gut. Sie war mit dem Generalmajor Eduard Schmidt von Altstadt verheiratet. Sohn Major Ulrich Schmidt von Altstadt war der letzte Gutsbesitzer. Er leitete das Gut bis zur Flucht. Nachkommen von Ulrich Schmidt von Altstadt waren:

Siegmund von Altstadt
Fritz von Altstadt
Hans von Altstadt
Heinz von Altstadt

Die von Altstadts waren seit Generationen Offiziere, so auch die Söhne. Siegmund war Oberst und Hans war General. Fritz von Altstadt sollte Bynunen übernehmen und den Namen von Farenheit annehmen.



Das Herrenhaus 1992



Mitte Ulrich u. S.v. Altstadt



Mitte Frau v. Altstadt

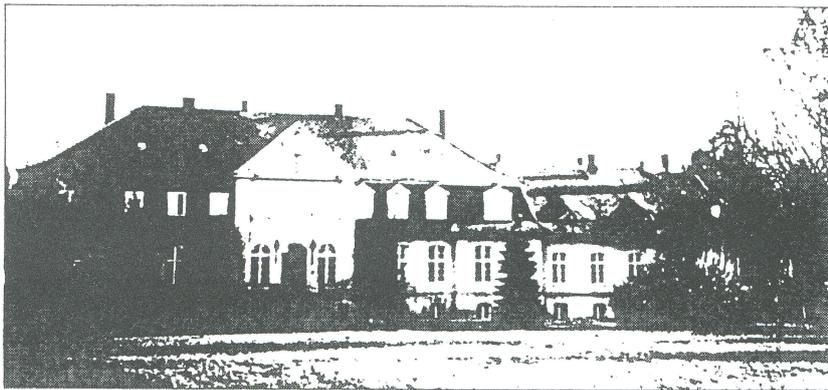
Ort: Großmedien

Die meisten Gebäude wurden um 1850 erbaut und später modernisiert. Das Inspektorhaus entstand 1931, der Kuhstall auch um die Zeit. Das Herrenhaus wurde 1914 durch Granaten zerstört. Wieder aufgebaut und brannte 1920 durch Überhitzung des Kamins ab. Es wurde genau so wieder aufgebaut.

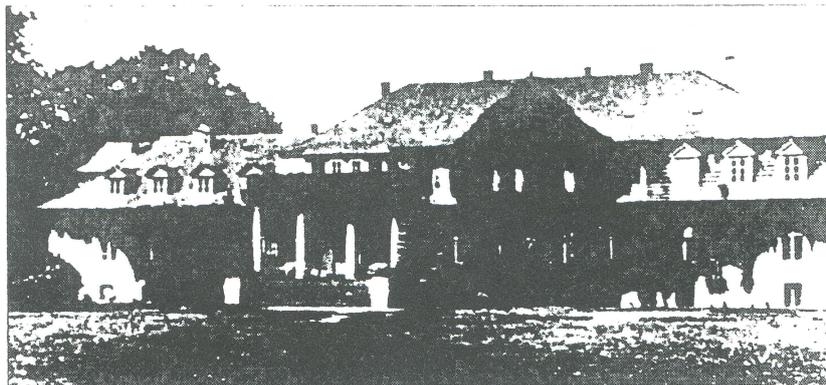
Das Herrenhaus war ein zweistöckiger, verputzter Ziegelbau, etwa 60 x 15 Meter. In jedem Geschoß gab es einen breiten Mittelgang. Im erhöhten Erdgeschoß befanden sich die Empfangshalle und die Wohnräume der Herrschaft, auch Diener- und Anrichtstuben, ebenso die Rendantur sowie eine Säulenterasse zum Park hinaus. Von der Eingangshalle führte eine breite Treppe ins Obergeschoß, zwei weitere befanden sich an beiden Hausseiten. Im Obergeschoß befanden sich Wohn- und Schlafräume, auch für Besucher und Bedienstete. Das Untergeschoß enthielt die große Küche mit einigen Vorrats- und Wirtschaftsräumen, den Leutespeisesaal und weitere Arbeitsräume sowie einige Altsitzerwohnräume.

Auf dem Gut wurde Ackerbau, Forstwirtschaft, Gemüseanbau, Viehwirtschaft und Pferdezucht betrieben. Bei der Pferdezucht handelte es sich nicht nur um Pferde für den Ackerbau, sondern hauptsächlich um Trakehner.

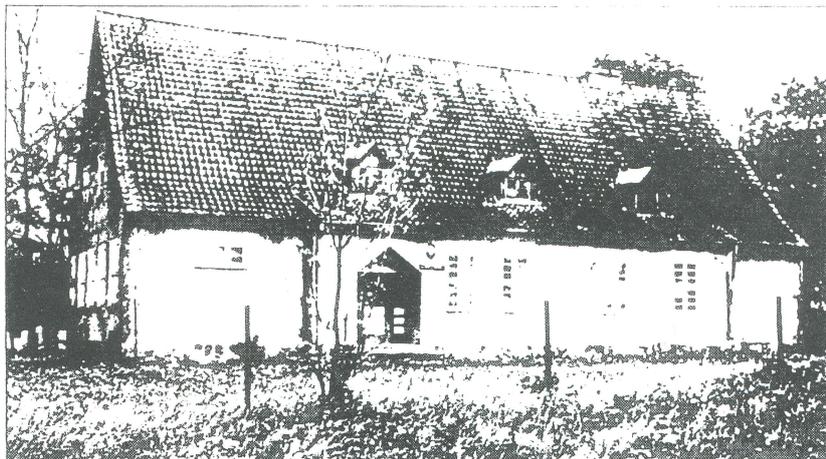
Die Gebäude standen 1996 noch alle bis auf den Kuhstall, der ist abgebrannt.



Schloß Großmedien, Hofseite



Schloß Großmedien, Parkseite



Schule



- | | | | |
|--|-----------------------------|-----------------|--------------------|
| 1. Herrenhaus | 4. Stutenstall | 8. Gärtnerhaus | 13. Speicher |
| 2. Remise v.li.
Schafstall
Kutschpferdestall | 5. Remontestall | Stall | 14. Geräteschuppen |
| 3. Holzschuppen | 6. Stellmacherei
Scheune | 9. Gärtnerei | 15. Schmiede |
| | 7. Inspektorhaus | 10. Kuhstall | 16. Leutewohnungen |
| | | 11. Pferdestall | 17 Stallungen |
| | | 12. Scheune | |

Gebäude erbaut : um 1850 Herrenhaus 1920

Grundstücksgröße : 725 ha

Im Besitz der Familie : 1777

Zugewandert : 1773

<u>Von bis</u>	<u>Eigentümer</u>	<u>geboren</u>
- 1945	Ulrich Schmidt von Altenstadt Hella geb. Rodenacker	
	Eduard Schmidt von Altenstadt Anna geb. von Bujack	
	Sigmund von Bujack Friderike geb. von Farenheit	
1777-	Johann Friedrich Wilhelm von Farenheit	